

ERNST ALT

Wanderer zwischen den Welten –
zwischen Inferno und Ekstase.

Eine Ausstellung zum 90. Geburtstag



ERNST ALT

Wanderer zwischen den Welten – zwischen Inferno und Ekstase.

Eine Ausstellung zum 90. Geburtstag

Anlässlich des 90. Geburtstages zeigt die Ludwig Galerie Saarlouis erstmals eine umfangreiche Ausstellung zum Werk von Ernst Alt.

Bekannt wurde der saarländische Künstler Ernst Alt (1935 – 2013) mit einer großen Fülle an Werken im sakralen und öffentlichen Raum. Neben der Ausgestaltung von zahlreichen Kirchenräumen (u.a. Altäre, Ambenen, Tabernakeln, Taufbecken etc.) insbesondere im Bistum Trier, gestaltete er die berühmten Fensterzyklen von St. Ludwig in Saarlouis sowie die beiden Bronzeportale der Kirchen St. Johann in Saarbrücken und St. Laurentius in Ahrweiler.

Ernst Alt war Autodidakt und fand schon sehr früh zur Kunst. Nach einer ersten Italienreise im Jahr 1950 war dieses Land mit seiner faszinierenden Kultur- und Landschaftslandschaft Zeit seines Lebens Inspirationsquelle und Sehnsuchtsort zugleich. Seit Mitte der 1950er Jahre trat Ernst Alt mit seinen künstlerischen Werken in die Öffentlichkeit. Nach ersten erfolgreichen Ausstellungen folgten bis zu seinem Lebensende unzählige öffentliche Aufträge. Seine Kunst ist geprägt von der Auseinandersetzung mit der Antike, dem Mittelalter und der Moderne. Antike Motive begegnen christlichen Themen. Immer wieder ist der Bezug zum hier und jetzt gegeben.

Die Ludwig Galerie Saarlouis zeigt in einer großen Ausstellung zahlreiche Werke von Ernst Alt, die bisher noch nicht in einem größeren Zusammenhang gezeigt wurden.

Das Themenspektrum reicht von frühen Werken aus den 1950er Jahren, über Einblicke in seine künstlerisch gestalteten Tagebücher bis hin zu den Arbeiten im sakralen Raum. Neben antiken und alttestamentlichen Themen wird auch der Fokus auf das Menschenbild von Ernst Alt gerichtet.

Neben frühen Zeichnungen und Linoldrucken werden zahlreiche Werke der Malerei und plastische Arbeiten gezeigt. Ein besonderer Fokus liegt auf den Tagebuchzeichnungen wie auch auf bisher unveröffentlichten Zeichnungen und Entwürfen.

*„Die Thematik des Schaffens von Ernst Alt ist weit gesteckt. Sie beschränkt sich nicht auf christliche Motive und den sakralen Raum. Oft findet er seine Sujets auch in Mythen und in der Literatur.“ Mnemosyne.
Der Maler und Bildhauer Ernst Alt, 2002*



Kreuzabnahme, Aquarell, o. J., Museum am Dom, Trier

Die Ausstellung findet in Kooperation mit dem Orgelbauverein Saarlouis e.V., dem Förderverein Ernst-Alt-Kunstforum e.V. sowie dem Museum am Dom, Trier statt.

RAHMENPROGRAMM

MUSEUMSTREFF

Öffentliche kostenlose Führungen

Sonntag, 2. Februar

Sonntag, 16. Februar

Sonntag, 9. März

Sonntag, 23. März

Sonntag, 13. April

Sonntag, 11. Mai

Sonntag, 1. Juni

jeweils um 15 Uhr

in Kooperation mit der vhs Saarlouis

MUSEUMSTREFF IN DER MITTAGSPAUSE

Öffentliche kostenlose 20minütige Kurzführungen

Mittwoch, 29. Januar

Mittwoch, 19. Februar

Mittwoch, 26. März

Mittwoch, 7. Mai

jeweils um 12.30 Uhr

in Kooperation mit der vhs Saarlouis

MUSEUMSTREFF IN FRANZÖSISCHER SPRACHE

Öffentliche kostenlose Führungen in französischer Sprache

Sonntag, 16. März um 15 Uhr

Freitag, 16. Mai um 16 Uhr

in Kooperation mit der vhs Saarlouis

LITERARISCH-MUSIKALISCHE PERFORMANCE

Freitag, 14. März um 19 Uhr

Rilke geht ins Museum

Eine Veranstaltung mit Armin Schmitt und Nikola Dimitrov mit Texten von Rainer Maria Rilke

SOIREE UND KATALOGPRÄSENTATION

Donnerstag, 27. März um 19 Uhr

Bildbetrachtung mit Musik und Wein

Eine Soirée mit Armin Lamar und Dr. Josef Mischo

VORTRAG

Donnerstag, 8. Mai um 19 Uhr

Das Frauenbild von Ernst Alt

Referentin: Prof. Dr. Eva Labouvie

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG –

Museum für alle

Sonntag, 18. Mai von 14 bis 17 Uhr

PROGRAMME IM RAHMEN DER BILDUNGS- VERMITTLUNG FÜR KINDER, JUGENDLICHE, FAMILIEN UND SENIOREN*INNEN

MUSEUMSSONNTAGE

2. Februar, 11. Mai, 1. Juni

jeweils von 14 bis 17 Uhr

mit einem spannenden und umfangreichen Programm für alle in Kooperation mit dem Lokalen Bündnis für Familie Saarlouis

KUNST ER(LEBEN) –

ÄLTERE MENSCHEN TREFFEN KUNST

Donnerstag, 30. Januar

Donnerstag, 27. März

jeweils von 14 bis 16 Uhr

mit Kurzführungen, Lesungen, Kaffee und Kuchen, Austausch über die Ausstellung uvm.

in Kooperation mit dem Lokalen Bündnis für Familie Saarlouis

OSTERFERIENPROGRAMM

Dienstag, 15. April von 10 bis 12 Uhr

für Kinder ab 6 Jahren

Anmeldung: Tel.: 06831/69890-17 oder 69898-11



Sich aufflammender Phönix, Aquarell und Tusche, 1983, Museum am Dom, Trier

STUDIENFAHRT

Auf den Spuren des Künstlers Ernst Alt

Mittwoch, 7. Mai 2025

Bedeutende Werke des saarländischen Künstlers Ernst Alt stehen im Mittelpunkt dieser Tagesfahrt nach Saarbrücken und Hanweiler unter der fachkundigen Leitung von Heribert Denzer, Dr. Thomas Albrecht und Dr. Josef Mischo.

Am Vormittag besichtigen wir die „Sieben Werke der Barmherzigkeit“ in der Caritasklinik Rastpfuhl und das Portal der Basilika St. Johann. In der Mittagspause am Tabaksweiher ist Zeit für den Besuch des Restaurants oder für den Verzehr mitgebrachter Verpflegung. Für den Nachmittag sind die Besichtigung der Werke auf dem Friedhof St. Arnual und ein Besuch des Kunstforums Hanweiler geplant.

Der 1935 geborene Künstler Ernst Alt ließ sich von der barocken Kunst sowie den Eindrücken seiner Wanderjahre in Italien inspirieren. Seine Werke, oft mit sakralen und mythischen Motiven, prägen zahlreiche Kirchen und Friedhöfe im Saarland und darüber hinaus. Besonders bekannt wurde er durch die Gestaltung von Grabmälern und liturgischen Plastiken.

Im Beitrag von 38 Euro sind alle Kosten für Fahrt, Führungen und Eintritte bereits enthalten (jedoch nicht die Mittagsverpflegung). Die Wege sind nicht barrierefrei. Kurzfristige Änderungen des Programms vor Ort sind möglich.

Treffpunkt ist um 8.00 Uhr am Parkplatz Stadtgartenhalle Saarlouis, Saint-Nazairer-Allee 13. Die Abfahrt mit einem modernen Reisebus (incl. WC) erfolgt um 8.15 Uhr, die Rückkehr dort gegen 18.00 Uhr.

Kooperation von Ludwig Galerie Saarlouis, vhs Saarlouis, Ernst-Alt-Kunstforum und Seniorenmoderatorin der Kreisstadt Saarlouis

Weitere Informationen und Anmeldung bis 28. April: vhs Saarlouis, Telefon (0 68 31) 6 98 90 30 und vhs-saarlouis.de



Der Prophet im Baum, Tusche, 1990, Museum am Dom, Trier

MUSEUMSPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

Die inhaltliche Ausrichtung und die Dauer der Rundgänge richten sich nach der jeweiligen Altersstufe und dem Thema. Jeder Rundgang wird je nach Altersstufe dialogisch und selbstentdeckend aufgebaut. In der Regel schließt er mit einer praktischen Arbeit in unserem Kreativbereich, der sich innerhalb der Galerieräume befindet, sofern nichts anderes gewünscht wird.

Gerne besprechen wir mit Ihnen die geplante Führung individuell nach den Erfordernissen der Gruppe.

Dauer des Rundganges inklusive Kreativangebot

- für Kinder (3-8 Jahre): ca. 1 Std.
- für Kinder (ab 9 Jahre), Jugendliche und Familien: ca. 1 ½ bis 2 Stunden

1) Ich sehe was, was Du nicht siehst

An Hand eines Bilder- bzw. Fragebogens gehen Kinder/Jugendliche auf Entdeckungsreise durch die Ausstellung. Auch zu dieser Ausstellung wird ein Actionbound für Smartphones angeboten.

Kitas, Grundschule, Sekundarstufe I

2. Tierwelten

Immer wieder begegnet man Tieren in den Bildern von Ernst Alt, die Menschen begleiten. Zusammen beschreiben wir die Szenen und finden heraus, was die Tiere für eine Bedeutung haben. Nach dem Rundgang haben die Kinder/Jugendlichen die Möglichkeit, ihr Lieblingstier aus der Ausstellung zu malen.

Kitas, Grundschulen, Sekundarstufe I

3. Gefühle in Gesichtern erkennen

Darstellungen von Menschen und ihren Gesichtsausdrücken ziehen sich durch das Werk von Ernst Alt. Ausgehend von den dargestellten Figuren entdecken wir gemeinsam die Welt der Gefühle (Liebe, Zuneigung, Angst und Schmerz). Anschließend können die Kinder/Jugendlichen ausdrucksstarke Porträts gestalten.

Kitas, Grundschulen, Sekundarstufe I und II

4. Ein Bild wird lebendig

Ernst Alt hat oft Menschen in Bewegung dargestellt. Zusammen betrachten wir diese Werke in der Ausstellung und lassen die Bilder lebendig werden, indem wir die Szenen nachspielen oder die Geschichte szenisch weiter erzählen.

Kitas, Grundschulen, Sekundarstufe I

5. Der Mensch zwischen Himmel und Hölle

Die Mythologie und vor allem die christliche Religion hatten einen großen Einfluss auf das Schaffen von Ernst Alt. Bei unserem Rundgang durch die Ausstellung suchen wir Hinweise auf biblische und antike Geschichten.

In Anlehnung an das Gesehene entwerfen die Schülerinnen und Schüler eigene Werke.

Sekundarstufe I und I

6. Vielfalt der Technik

Ernst Alt hat mit verschiedenen Techniken und Materialien experimentiert (Malerei, Grafik, Plastik, Glasmalerei, Mosaik). Zusammen entdecken wir die unterschiedlichen Ausdrucksformen in den ausgestellten Werken.

Zum Schluss können die Kinder/Jugendlichen einige der Techniken ausprobieren.

Grundschulen, Sekundarstufe I und II

Dieses Angebot kann auch als Workshop (neben dem Ausstellungsbesuch wird an 2 weiteren Terminen mit verschiedenen Techniken experimentiert) gebucht werden.

7. Ernst Alt und seine Saarlouiser Fenster

Der Künstler hat sich intensiv mit Glasmalerei beschäftigt. Zusammen betrachten wir einige seiner Werke in der Ausstellung und besprechen sie.

Im Anschluss besichtigen wir den Fensterzyklus von Ernst Alt in der Kirche St. Ludwig am Großen Markt.

Sekundarstufe I und II

8. Museumspädagogische Angebote für Familien, Erwachsene und Senioren

Alle unter 1) – 7) vorgeschlagenen Themen können für Familien, Erwachsene und Senioren individuell als Ausstellungsrundgang gestaltet werden. Gleichzeitig bietet die Museumspädagogik der Ludwig Galerie Bildbesprechungen durch die Ausstellung an.

AUSSTELLUNGSVORSCHAU

Brückenschlag

Ostdeutsche Kunst in der Sammlung Ludwig

15. Juni bis 16. November 2025

Vernissage: 15. Juni 2025 um 11 Uhr

Komplementär VIII – Künstlergruppe Untere Saar e.V. und Kunst Forum Saarlouis e.V.

30. November 2025 bis 11. Januar 2026

Vernissage: 30. November 2025 um 11 Uhr



Jesus in der Rast, Aquarell, Tagebuch 2000, Privatbesitz

PROGRAMM

Januar

Mi	22. Januar	19 Uhr	Vernissage der Ausstellung
Mi	29. Januar	12.30 Uhr	Museumstreff in der Mittagspause
Do	30. Januar	14 Uhr	Kunst er(leben) – Ältere Menschen treffen Kunst

Februar

So	2. Februar	14 Uhr	Museumssonntag
So	2. Februar	15 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung
So	16. Februar	15 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung
Mi	19. Februar	12.30 Uhr	Museumstreff in der Mittagspause

März

So	9. März	15 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung
Fr	14. März	19 Uhr	Rilke geht ins Museum
So	16. März	15 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung (franz.)
So	23. März	15 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung
Mi	26. März	12.30 Uhr	Museumstreff in der Mittagspause
Do	27. März	14 Uhr	Kunst er(leben) – Ältere Menschen treffen Kunst
Do	27. März	19 Uhr	Soiree und Katalogpräsentation

April

So	13. April	15 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung
Di	15. April	10 Uhr	Osterferienprogramm für Kinder ab 6 Jahren

Mai

Mi	7. Mai	8 Uhr	Studienfahrt
Mi	7. Mai	12.30 Uhr	Museumstreff in der Mittagspause
Do	8. Mai	19 Uhr	Vortrag
So	11. Mai	14 Uhr	Museumssonntag
So	11. Mai	15 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung
Fr	16. Mai	16 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung (franz.)
So	18. Mai	14 Uhr	Internationaler Museumstag

Juni

So	1. Juni	14 Uhr	Museumssonntag
So	1. Juni	15 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung

Museen in der Kaserne VI

Alte-Brauerei-Straße, 66740 Saarlouis

Tel.: 06831/69898-11

LudwigGalerie@saarlouis.de / www.saarlouis.de/ludwiggalerie

Barrierefreier Zugang über den

Lothar-Fontaine-Platz/Kaiser-Wilhelm-Straße

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 14 bis 17 Uhr

Geschlossen: montags sowie 27. Februar nachmittags,

Fastnachtsdienstag, Karfreitag, 1. Mai und am 28. Mai

Der Eintritt ist frei.

Museumspädagogik:

Führungen und museumspädagogische Angebote

nach Vereinbarung. Entgelt pro Führung: 40 €.

Gemeinnützige Einrichtungen/Organisationen und Schulen

sind vom Führungsentgelt befreit.

Informationen und Buchung der Angebote

der Museumspädagogik für Kinder, Jugendliche

und Erwachsene unter Tel.: 06831/69890-17/14

Museumsleitung:

Dr. Claudia Wiotte-Franz

Tel.: 06831/69890-14, Fax: 06831/69890-19

e-Mail: Wiotte-Franz@saarlouis.de

Museumsverwaltung:

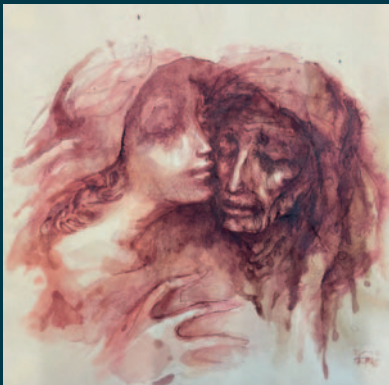
Monika Kaspar

Tel.: 06831/69890-17, Fax: 06831/69890-19

e-Mail: Kaspar@saarlouis.de

Katalog:

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog zum Preis von 25 Euro



*Maria und Elisabeth,
Aquarell, 1985,
Ernst-Alt-Kunstforum*